



PÄDAGOGINNENBILDUNG

Wissenschaftsminister Töchterle und Unterrichtsministerin Schmed präsentiert gestern die **Pädagoginnenbildung NEU**. Die Ausbildung auf tertiärem Niveau findet an Universitäten und Pädagogischen Hochschulen statt.

In Zukunft wird es Eignungs- und Aufnahmeverfahren für alle angehende PädagogInnen geben. Dieses Ausbildungsmodell wurde auf breiter Diskussionsbasis seit 2008 erarbeitet.

Im Studienjahr 2014/15 sollen die ersten Studienangebote für die Bereiche Elementarpädagogik (Kindergarten), Primarpädagogik (Volksschule), Sekundarpädagogik (Sek I, Sek II) starten.

Es werden zwar weiterhin KindergartenpädagogInnen an der BAKIP ausgebildet, doch nun besteht zusätzlich die Möglichkeit, sich auch für den Elementarbereich universitär ausbilden zu lassen.

Einheitliche Curricula mit Bachelor- und Master-Abschlüssen:

- 4 Jahre (240 EC) für die Ausbildung zum Bachelor.
- 1-2 Jahre Induktion (Berufseinstiegsphase), Begleitung durch erfahrene Pädagog/innen als Mentor/innen.
- 1-2 Jahre (60 bis 120 EC) berufsbegleitendes Masterstudium.
Das Masterstudium kann parallel zur Induktionsphase absolviert werden.
- Mindestens 60 EC muss im Gesamtstudium der Anteil für allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlagen umfassen.
- Quereinsteiger/innen können fachliche und pädagogische Kompetenzen angerechnet werden.

Zertifizierungsrat garantiert internationale Qualitätsstandards

Derzeit ist geplant, dass BMUKK und BMWF jeweils 3 Vertreter/innen für einen gemeinsamen Zertifizierungsrat nominieren, der Anträge von Anbietern (Universitäten, Pädagogische Hochschulen) im Sinne der Einhaltung von Qualitätsstandards nach internationalen Maßstäben prüft.

Dies soll sicherstellen, dass die Absolventinnen und Absolventen der neuen Studienangebote für Lehramtsausbildungen über jene Kompetenz- und Qualifikationsprofile verfügen, die für den Einsatz als Lehrerin bzw. Lehrer an den österreichischen Schulen erforderlich sind.

**Genauere Informationen darüber gibt es auf unserer Homepage:
www.freielehrer.at**

Armin Roßbacher

0664 62 55 819

armin.rossbacher@vorarlberg.at

Gerhard Unterkofler

0664 73 71 97 92

unterkofler.gerhard@aon.at